

# **Datenschutzerklärung für Feldtests an der TU Ilmenau im BMBF-Verbundprojekt FRAME**

Vorläufige Version vom 23.7.2017

Im BMBF-Verbundprojekt FRAME werden im Rahmen von Feldtests im Zusebau der TU Ilmenau verschiedene robotische Fähigkeiten zur aktiven Einbeziehung von unterstützungsbereiten Helfern (Probanden) entwickelt und im Praxiseinsatz untersucht. Dabei geht es konkret um die „Assistierte Fahrstuhlnutzung“ und den „Assistierte Raumzutritt“.

Diese Datenschutzerklärung regelt den Umgang mit den im Feldtest bei den Probanden erhobenen Daten. Sie listet die verschiedenen Datenquellen auf, beschreibt die Art des Umgangs mit diesen Daten während der Projektlaufzeit und nach Abschluss des Projekts (Ende 2020) und informiert über den Umfang und die Art der Datenverarbeitung und über die sich daraus ergebenden Betroffenenrechte. Für Rückfragen oder die Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den unter Punkt 1 genannten Verantwortlichen.

## **(1) Verantwortlicher**

Projektkoordinator des BMBF-Verbundprojektes FRAME  
Prof. Dr. Horst-Michael Groß  
TU Ilmenau, Fakultät für Informatik und Automatisierung  
Helmholtzplatz 5  
98693 Ilmenau  
Telefon: +49 3677 69-28 58  
Email: [fg-nikr@tu-ilmenau.de](mailto:fg-nikr@tu-ilmenau.de)

## **(2) Datenschutzbeauftragter**

Ass. iur. Martin Neldner  
Universitätsrechenzentrum  
Am Helmholtzring 9  
98693 Ilmenau  
Telefon: +49 3677 69-2524  
E-Mail: [datenschutz@tu-ilmenau.de](mailto:datenschutz@tu-ilmenau.de)

## **(3) Zweck der Verarbeitung**

Im Rahmen der Feldtests wird der Roboter in per Aushang ausgewiesenen Zeiträumen im Zusebau Transportaufgaben zwischen den Sekretariaten des Zusebaus erledigen, während derer potentielle Helfer durch den Roboter angesprochen und um Hilfe gebeten werden. Dabei werden mit der onboard-Sensorik des Roboters 2D- und 3D-Video- und Bewegungsaufnahmen sowie Laserdistanzmessungen im Umkreis von etwa 10 m zur Erfüllung wissenschaftlicher Forschungsaufgaben aufgenommen, gespeichert und verarbeitet. Zudem werden durch

Projektpartner stichprobenartig Interaktionen mit diesem Roboter beobachtet sowie schriftlich und anonym dokumentiert. Ebenfalls stichprobenartig werden im Falle einer expliziten Einwilligung dabei Kurzbefragungen durchgeführt.

Die Verarbeitung der gewonnenen Daten ist zur Entwicklung geeigneter nutzerzentrierter, neuartiger Konzepte der Mensch-Roboter-Interaktion notwendig. Ohne diese Möglichkeit der Verarbeitung kann die Forschungsaufgabe im Rahmen des BMBF-Projektes FRAME nicht bearbeitet werden.

#### **(4) Rechtsgrundlage**

Die Berechtigung zur Gewinnung der Forschungsdaten ergibt sich aus dem Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) vom 20.6.2017 im Rahmen des „Forschungsprogramms zur Mensch-Technik-Interaktion: Technik zum Menschen bringen“ für das Verbundprojekt FRAME; Förderkennzeichen: 16SV7829K

#### **(5) Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden**

##### **Sensordaten aus der on-board Sensorik des Roboters:**

- 2-D Lasersensor-Aufnahmen der lokalen Umgebung des Roboters (Beinpaare von Menschen)
- 2-D Farbaufnahmen des 360° Umfeldes des Roboters bis zu einer Entfernung von etwa 10m
- 3-D Tiefenbilder (Punktwolken) des Umfeldes vor und hinter dem Roboter bis zu einer Entfernung von etwa 10m

##### **Protokolldaten (Logfiles) der Prozesse auf dem Roboter:**

Beim Betrieb des Roboters im Rahmen des Feldtests werden darüber hinaus folgende Protokolldaten erhoben und in der Datenbank des Roboters gespeichert:

- Bewegungsspuren von detektierten Personen
- Events der Interaktion (betätigte Schaltflächen auf Tablet)
- Fahrspur des Roboters
- Öffnungswinkel von Türen

Die Sensor- und Protokolldaten werden in pseudonymisierter Form auf der Datenbank des Roboters gespeichert und nach Beendigung des täglichen Feldversuches auf einem gesicherten NAS-Server des Fachgebietes Neuroinformatik und Kognitive Robotik gespeichert, zu dem nur die Projektmitarbeiter, der Systemadministrator und der Verantwortliche (1) Zugang haben.

Darüber hinaus werden durch die Projektpartner SIBIS und BAuA (siehe (6)) im Rahmen der Feldtests stichprobenartig Interaktionen mit diesem Roboter beobachtet sowie schriftlich und anonym dokumentiert. Ebenfalls stichprobenartig werden im Falle einer expliziten Einwilligung

dabei Kurzbefragungen durchgeführt. Der Umgang mit diesen Daten ist den Datenschutzerklärungen der Projektpartner zu entnehmen.

**Diese Beobachtungsdaten umfassen:**

- Fotos aus den konkreten Anwendungssettings (Hilfesituationen)
- Videos aus den konkreten Anwendungssettings (Hilfesituationen)
- Audioaufnahmen aus den konkreten Anwendungssettings (Hilfesituationen)

Probanden, die den Wunsch haben, dass die Sensordaten, Logfiles und Beobachtungsdaten aus den Feldtests gelöscht werden sollen, können dies innerhalb von 24 Stunden nach dem Kontakt mit dem Roboter unter Angabe des Kontaktzeitpunktes per Email an den Verantwortlichen (1) geltend machen.

**(6) Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Die Kategorien von Empfängern ihrer personenbezogenen Daten sind Projektmitarbeiter des BMBF-Verbundprojektes FRAME und Studierende, die im Rahmen einer Hilfskrafttätigkeit die gewonnene Sensordaten mit geeigneten Zusatzinformation versehen (annotieren).

Personenbezogene Daten werden von den TU Ilmenau Projektmitarbeitern vertraulich behandelt und auf Anfrage nur an die Projektpartner des Verbundprojektes FRAME weitergegeben. Diese sind:

- Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen, Aachen
- CIBEK technology + trading GmbH, Limburgerhof
- SIBIS Institut für Sozialforschung und Projektberatung GmbH, Berlin
- UST Umweltsensortechnik GmbH, Geschwenda
- Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Dortmund

**(7) Dauer der Speicherung oder Kriterien für die Dauer der Speicherung**

Die erhobenen und annotierten Sensor- und Logdaten werden mindestens bis zum Ende des Verbundprojektes am 30.6.2020 und nach dem Ende des Verbundprojektes für weiterführende Forschungsaufgaben und Forschungsprojekte im Bereich der Mensch-Roboter-Interaktion und des in der Assistenzrobotik verfolgten Privacy-by Design Ansatzes weiterverwendet. Eine Löschung erfolgt bis spätestens 2025.

**(8) Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung im Einzelfall**

Im Rahmen der Feldtests werden keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Artikel 22 DSGVO eingesetzt.

**(9) Verwendung von Cookies**

Die Datenerfassung FRAME ist nicht mit dem Einsatz von Cookies verbunden.

## **(10) Ihre Datenschutzrechte**

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie gegenüber dem Verantwortlichen (1) Datenschutzrechte geltend machen:

- So haben Sie das Recht, Auskunft über Ihre im Rahmen des Projektes FRAME gespeicherten Daten zu erhalten nach den Regeln von Art. 15 DSGVO.
- Wenn Sie es wünschen, werden Ihre Daten nach den Grundsätzen von Art. 17 DSGVO gelöscht, sofern andere gesetzliche Regelungen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten, Einschränkungen nach DSGVO oder Hochschulrecht) oder ein überwiegendes Interesse der Forschungspartner (z. B. zur Erfüllung der Verpflichtungen und Aufgaben im Rahmen des Verbundprojektes) dem nicht entgegenstehen.
- Unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken.
- Ferner können Sie gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch nach Art. 21 DSGVO einlegen, aufgrund dessen die Verarbeitung Ihrer Daten beendet werden muss. Dieses Widerspruchsrecht gilt allerdings nur bei Vorliegen ganz besonderer Umstände Ihrer persönlichen Situation, wobei Rechte der Technischen Universität Ilmenau oder Dritter Ihrem Widerspruchsrecht ggf. entgegenstehen können.
- Ferner steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Wir empfehlen allerdings, eine Beschwerde zunächst immer an unseren Datenschutzbeauftragten zu richten.

Ihre Anträge über die Ausübung ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben angegebene Anschrift oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten adressiert werden.

## **(11) Weiterführende Informationen zum Datenschutz an der TU Ilmenau**

Weitere Informationen zum Datenschutz an der TU Ilmenau finden sie im Datenschutz-Wiki <https://dswiki.tu-ilmenau.de/>

## **(12) Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde**

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Zuständige Aufsichtsbehörde in datenschutzrechtlichen Fragen ist:

**Postanschrift:**

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Postfach 900455  
99107 Erfurt

**Besucheranschrift:**

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Häßlerstraße 8 (4. Etage)  
99096 Erfurt

Telefon: 0 361 / 57 311 29 00 Fax: 0 361 / 57 311 29 04

E-Mail: [poststelle@datenschutz.thueringen.de](mailto:poststelle@datenschutz.thueringen.de)

<https://www.tlfdi.de/tlfdi/kontakt/>

Bitte sprechen Sie zuerst mit den Verantwortlichen bzw. dem Datenschutzbeauftragten der Technischen Universität Ilmenau. In den meisten Fällen lassen sich dadurch Fragen klären und Beschwerden lösen.